



Schulnachrichten

- Aus aktuellem Anlass eine wichtige Ergänzung -

Haltern am See, 29.08.2020

Liebe Schülerinnen und Schüler,
liebe Eltern,

am gestrigen Tag sind die Schulnachrichten 03/2020 verteilt worden. Diese tragen das Datum 15.09., kamen aber so schnell vom Druck zurück, dass sie schon verteilt werden konnten.

Nicht bekannt war zu diesem Zeitpunkt, dass es zum 01.09. eine Änderung bei der Maskenpflicht geben würde: In Nordrhein-Westfalen wird – trotz hoher Anzahl an Neuinfektionen – die Maskenpflicht im Unterricht aufgehoben.

Wir verweisen indes darauf, dass dies *nicht* bedeutet, dass es generell keine Maskenpflicht mehr gibt.

Schon beim Betreten des Schulgeländes, nicht erst des Schulgebäudes, ist eine Mund-Nase-Bedeckung zu tragen. Dies gilt auch für die Pausen. Gegessen werden darf weiterhin nur im Freien, wenn dabei der Mindestabstand von 1,5 m eingehalten wird.

Auch auf den Fluren und in Klassen- und Kursräumen besteht die Maskenpflicht fort. Nur nach Unterrichtsbeginn, wenn alle an ihrem Platz sitzen und die Lehrkraft anwesend ist, kann die Maske abgenommen werden.

Wir empfehlen weiterhin dringend das Tragen der Mund-Nase-Bedeckung auch im Unterricht, weil das Tragen von Masken entscheidend dazu beiträgt, die Ausbreitung der Corona-Infektion zu verhindern

Masken schützen die Gesundheit der Mitschülerinnen und Mitschüler sowie der Lehrerinnen und Lehrer

Alle anderen Hygieneregeln behalten ihre Gültigkeit!

Ulrich Wessel
(Schulleiter)



Schulnachrichten

Zu Beginn des neuen Schuljahres begrüßen wir Sie und Ihre Kinder herzlich und wünschen Ihnen und natürlich in erster Linie Ihren Kindern viel Erfolg. Auch in diesem Jahr setzen wir auf eine gute Zusammenarbeit mit allen am Schulleben Beteiligten.

Ein besonderer Gruß gilt allen 125 neuen Schülerinnen und Schülern der Jahrgangsstufe 5 sowie deren Eltern. Durch Zuzug nach Haltern sind auch in den übrigen Jahrgangsstufen vereinzelt Neuzugänge zu verzeichnen. Allen neuen Schülerinnen und Schülern wünschen wir, dass sie sich schnell einleben und unsere Schule als lebendigen Ort des Lebens und Lernens erfahren.

Alle am Schulleben Beteiligten informieren wir regelmäßig durch diese Schulnachrichten, die in jedem zweiten Monat jeweils in der Monatsmitte erscheinen. Darüber hinaus bietet auch unsere Homepage (<http://www.joseph-koenig-gymnasium.de>) allen Interessierten die Möglichkeit, sich über sämtliche Aspekte des Schullebens zu informieren. Auch ältere Ausgaben der Schulnachrichten können dort nachgelesen werden. Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass Sie sich mit Fragen und Anregungen jederzeit an die Schule wenden können.

Die vorliegende Ausgabe der Schulnachrichten erscheint direkt zu Beginn des Schuljahres. Dies bedingt, dass manches noch nicht geklärt ist. So sind beispielsweise die Mitglieder der Mitwirkungsorgane der Schule noch nicht gewählt, da die entsprechenden Gremien erst noch tagen müssen. Außerdem sind einige Termine noch vorläufig, da sie z.B. noch der Zustimmung der Schulkonferenz bedürfen. Wir werden die Namen der Mitglieder der Mitwirkungsorgane sowie alle weiteren Informationen direkt nach den Wahlen auf der Homepage sowie in der nächsten Ausgabe der Schulnachrichten veröffentlichen.

Uns erscheint aber wichtig, Ihnen möglichst umgehend die (vorläufigen) Termine für das neue Schuljahr sowie die Sprechzeiten des Lehrerkollegiums, die möglicherweise auch noch nicht endgültig sind, mitzuteilen.

Schülerinnen und Schüler, die im Schulalltag COVID 19-Symptome (Fieber, trockener Husten, Verlust des Geschmacks- und Geruchssinn) aufweisen, sind ansteckungsverdächtig und müssen von den Eltern unverzüglich abgeholt werden bzw. dürfen erst gar nicht zur Schule kommen!

Auch Schnupfen kann nach Aussage des Robert-Koch-Instituts zu den Symptomen einer COVID-19-Infektion gehören. Angesichts der Häufigkeit eines einfachen Schnupfens soll die Schule den Eltern unter Bezugnahme auf § 43 Absatz 2 Satz 1 SchulG empfehlen, dass eine Schülerin oder ein Schüler mit dieser Symptomatik ohne weitere Krankheitsanzeichen oder Beeinträchtigung ihres Wohlbefindens zunächst für 24 Stunden zu Hause beobachtet werden soll. Wenn keine weiteren Symptome auftreten, nimmt die Schülerin oder der Schüler wieder am Unterricht teil. Kommen jedoch weitere Symptome wie Husten, Fieber etc. hinzu, ist eine diagnostische Abklärung zu veranlassen. Die Gesundheit Ihrer Kinder, aber auch die der Mitschülerinnen und Mitschüler sowie Kolleginnen und Kollegen steht bei uns an erster Stelle. Kranke Kinder in der Schule gefährden die Schulgemeinde!

Schule in Zeiten der Corona-Pandemie

Wenige Tage nach Beginn des Schuljahres versuche ich, einen kleinen Rück-, aber auch Ausblick zu geben. Allerdings weiß ich hierbei nicht, wie lange die Öffnung der Schule Bestand haben wird, ob es wieder zu einer generellen Schließung landesweit kommen muss, ob einzelne Schulen oder nur einzelne Klassen beim Auftreten von Erkrankungen geschlossen werden müssen. Verantwortlich für solche Schließungen sind das Schulministerium und die Schulaufsicht bzw. die Kreisgesundheitsämter.

Nach der Schließung der Schulen am 13.03.2020 hat das Kollegium es in kurzer Zeit vermocht, neue Wege zu beschreiten: Waren zuvor Begriffe wie „Lernen auf Distanz“, „Homeschooling“ und „Videounterricht“ im schulischen Alltag Fremdworte, so haben die Kolleginnen und Kollegen es sehr schnell gelernt, sich mit viel Einsatz dieser Herausforderung zu stellen.

Nach den Osterferien ging es weiter mit „Unterricht auf Distanz“. Hinzugekommen ist der Videounterricht und danach nahmen wir in einem rollierenden System den Unterricht wieder so auf, dass immer maximal zwei Jahrgänge in der Schule waren. Die Klassen wurden dabei aufgeteilt auf zwei Räume und von dem Stammkollegen und einem zugeordneten Kollegen unterrichtet.

Absagen mussten wir auch die Abiturfeierlichkeiten. Die Abiturientia musste verzichten auf Motto-tage, Abi-Scherz und Abi-Ball. Die Entlassung der Abiturientinnen und Abiturienten fand in drei Teilgruppen statt. Froh waren wir indes, dass alle Schülerinnen und Schüler überhaupt ein reguläres Abitur haben ablegen können.

In „normalen“ Jahren bin ich bemüht, Sie regelmäßig durch die Schulnachrichten über unser Schulleben zu informieren. Auch da ist eine Lücke entstanden: Die letzte Auflage mit Datum vom 15. März war gerade verteilt, als der Lockdown kam. Da blieben die Schulnachrichten auf der Strecke. Worüber hätten wir auch berichten sollen? Das Schulleben in seiner mannigfaltigen Ausprägung, welches vom Engagement des Kollegiums zeugt, lag pandemiebedingt brach. Rückblicke auf Gewesenes und Ausblicke auf Bevorstehendes konnten nicht erfolgen.

Danken möchte ich Ihnen für Ihr Verständnis in diesen doch sehr ungewöhnlichen und schwierigen Zeiten. Wir wissen, dass auch Sie als Eltern herausgefordert waren, dass manch einer von Ihnen seinen Jahresurlaub schon verbraucht hat, weil die Kinder eben nicht in der Schule, sondern daheim waren. Seien Sie sich dessen gewiss, dass alle Kolleginnen und Kollegen bemüht waren, Ihre Kinder bestmöglich mit Unterrichtsstoff zu versorgen, auch wenn nicht immer alles reibungslos geklappt hat. Vielen Kolleginnen und Kollegen sah man vor den Sommerferien an, wie „geschafft“ sie waren.

Das Land sieht nunmehr einen „angepassten Schulbetrieb“ vor. Es ist ein angepasster Schulbetrieb, bedingt durch das aktuelle Infektionsgeschehen. Vor allem in Nordrhein-Westfalen sind in den letzten Tagen die Infektionszahlen wieder deutlich angestiegen. Mitunter kam fast die Hälfte aller Fälle an einem Tag im gesamten Bundesgebiet aus Nordrhein-Westfalen.

Bei der Bekämpfung der Pandemie steht die Nachverfolgung von Infektionsketten im Vordergrund. Deshalb darf es nur feste Lerngruppen, keine Durchmischung von Gruppen geben.

In der Oberstufe stellt sich natürlich das Problem, dass sich die Kurse von Stunde zu Stunde neu zusammensetzen. Dieses Problem ist seitens des Schulministeriums dadurch gelöst, dass die vorgegebene feste Lerngruppe die gesamte Jahrgangsstufe umfasst.

In der Sek I wird Unterricht nicht nur im Klassenverband erteilt. Betrachten wir beispielsweise eine 8. Klasse. Dort gibt es neben dem Unterricht im Klassenverband auch Unterricht in klassenübergreifenden Lerngruppen, z.B. in der zweiten Fremdsprache, im Wahlpflichtbereich II („Differenzierung“), in Religion bzw. Prakt. Philosophie. Hier zählt nun jede Gruppe als feste Lerngruppe. So bilden die Schülerinnen und Schüler im Mathematikunterricht in der 1. Stunde eine feste Lerngruppe, eine veränderte Zusammensetzung im Französischunterricht in der 2. Stunde stellt ebenfalls eine feste Lerngruppe dar, Entsprechendes gilt für Religion in der 3. Stunde, ...

Um Infektionsketten nachverfolgen zu können, gibt es jeweils feste Sitzpläne, die dokumentiert und vier Wochen aufbewahrt werden müssen.

Nach Vorgabe des Schulministeriums muss im Gebäude, auf dem Schulhof, aber auch im Unterricht eine Mund-Nasen-Maske getragen werden. Bitte tragen Sie Sorge dafür, dass Ihre Kinder schon vor dem Betreten des Schulgeländes eine Maske tragen. Das ist lästig, dient aber letztlich dem Schutze aller. Kinderärzte versichern, dass dies bei Kindern nicht zu einer unzureichenden Versorgung mit Sauerstoff kommt.

Wir haben einen Stundenplan erstellt, der überall den Regelunterricht vorsieht. Nur im Fach Sport muss es Kürzungen geben, da wir nicht genug Hallenkapazitäten haben. In normalen Jahren lösen wir das Problem dadurch, dass wir Sport in drei Klassen gleichzeitig ansetzen, zwei Klassen davon Sportunterricht in den Hallen haben, die dritte Klasse schwimmen geht. Da das Hallenbad noch geschlossen sein wird, haben wir Sport in den Jahrgängen der Sek I, in denen mehr als 2 Stunden Sport vorgesehen sind, auf 2 Std. gekürzt. Alle anderen Stunden werden in allen Klassen planmäßig erteilt. Bis zu den Herbstferien darf allerdings Sportunterricht nur im Freien stattfinden.

Unser Bistro hat ebenfalls wieder geöffnet. Allerdings erfolgt der Verkauf ausschließlich durch mehrere Fenster nach draußen. Sowohl hier als auch in anderen Bereichen gibt es entsprechende Markierungen, die geordnete Wege vorgeben.

Überhaupt ist es uns ein Anliegen, dass die Schülerinnen und Schüler sich möglichst viel an der frischen Luft aufhalten. Aus diesem Grunde ist in den großen Pausen das Verweilen im Gebäude untersagt. Bei jedem Betreten des Schulgebäudes sind die Hände mithilfe der an den Eingängen stehenden Desinfektionsspender zu desinfizieren.

Wir werden während des Unterrichts die Klassenraumtüren geöffnet halten. Solange es irgendwie möglich ist, werden auch die Fenster geöffnet bleiben. Neben Seifenspendern und Einmalhandtüchern sind in den Klassenräumen auch Desinfektionsmittel zu finden.

Zumindest bis Weihnachten sind alle Klassenfahrten, Wandertage und Unterrichtsgänge abgesagt. Hintergrund ist auch, dass wir aufgrund des Unterrichtsausfalls vor den Ferien dem Unterricht absolute Priorität einräumen. Verschoben wurde das Betriebspraktikum der EF; ausfallen müssen in diesem Halbjahr alle Arbeitsgemeinschaften. Wegen der nicht zulässigen Durchmischung kann auch zunächst keine Hausaufgabenbetreuung angeboten werden.

Das Land hat Mittel bereitgestellt, um für die Schülerinnen und Schüler, deren Eltern nicht in der Lage sind, bei erneuter Schulschließung einen PC zu erwerben, entsprechende Hardware anzuschaffen. Auf alle Schulen in Haltern entfallen ca. 430 Rechner. Hier läuft derzeit eine Abfrage bei den Eltern. Für das gesamte Land NRW sind ca. 400000 Rechner vorgesehen. Die Rechner werden nur leihweise für bestimmte Zeiträume zur Verfügung gestellt.

Ich weise auf folgende Änderung hin: Im Distanzunterricht erbrachte Leistungen können ab sofort auch negativ benotet werden. Dies gilt selbstverständlich auch dann, wenn gestellte Aufgaben nicht erledigt werden!

Schülerinnen und Schüler mit Vorerkrankungen bzw. mit vorerkrankten Angehörigen sind zunächst verpflichtet, am Präsenzunterricht teilzunehmen. Nur in engbegrenzten Ausnahmefällen kann ich von der Anwesenheitspflicht befreien.

Seien Sie versichert, dass die Gesundheit der Schülerinnen und Schüler, des Kollegiums und der sonstigen Mitarbeiter bei mir oberste Priorität hat, dass wir aber auch unsere Verpflichtung sehen, unserem Bildungsauftrag gerecht zu werden.

Bitte halten auch Sie Ihre Kinder zu einem verantwortungsvollen Handeln in der Schule und in der Freizeit an. Wir sind manchmal nahezu entsetzt darüber, wie leichtfertig Jugendliche mit der jetzigen Situation umgehen. Hier bitten wir Sie um Ihre Mithilfe!

Wie aber wird verfahren, sollte es wieder zu einer Schulschließung kommen? Auch in diesem Fall bleibt der nun verteilte Stundenplan verbindlich. Sollte nur eine einzelne Klasse oder ein einzelner Jahrgang betroffen sein, werden die Schülerinnen und Schüler nach Plan, z.B. per Videounterricht, unterrichtet. Wichtig ist und bleibt hierbei die Nutzung der Lernplattform IServ, über welche die Schule mit den Schülerinnen und Schüler kommuniziert.

Hinweise und Verhaltensregeln während der Coronavirus-Pandemie

1. Wir alle halten nach Möglichkeit den Mindestabstand von 1,5 m ein. Dies beachten wir auf den Fluren, auf dem Schulhof sowie beim Umziehen in den Umkleidekabinen für den Sportunterricht.
2. Auf jegliche Begrüßungsrituale verzichten wir.
3. Wir tragen eine Mund-Nasen-Bedeckung (MNB) auf dem gesamten Schulgelände, im Schulgebäude, während aller Pausen und im Unterricht.
4. Wir vermeiden es, uns selbst im Gesicht zu berühren und berühren auch nicht die MNB an der Außenseite.
5. Beim Essen und Trinken in den Pausen nehmen wir die MNB natürlich kurz ab, halten aber unbedingt den Mindestabstand zu unseren Mitschülerinnen und Mitschülern ein.
6. Wir verlassen das Schulgebäude während der großen Pausen, da zu diesen Zeiten der Aufenthalt in der Schule nicht gestattet ist.
7. Wir haben feste Plätze, die im gesamten Halbjahr nicht gewechselt werden.
8. Wir leihen uns gegenseitig keine Arbeitsmaterialien aus, z.B. Patronen, Stifte usw.
9. Sobald wir das Schulgebäude betreten oder verlassen, desinfizieren wir unsere Hände. Desinfektionsspender befinden sich an allen Eingängen. Darüber hinaus waschen wir uns regelmäßig die Hände, auch während einer Lerneinheit.
10. Wir husten und niesen in die Armbeuge oder in ein Papiertaschentuch und wenden uns dabei von anderen Personen ab. Das Papiertaschentuch wird nach einmaligem Gebrauch entsorgt.
11. Wir lüften die Klassenzimmer und Fachräume ständig gründlich durch.
12. Wenn wir die Klassenräume und Fachräume wechseln, reinigen wir unsere Tische mit einem Desinfektionsmittel und einem Einmaltuch.
13. Nach der letzten Stunde desinfizieren wir unsere Tische, bevor wir die Stühle hochstellen.

Personelle Veränderungen

Am letzten Schultag vor den Sommerferien haben wir von einigen Kolleginnen und Kollegen, die zum Teil seit vielen Jahren an unserer Schule unterrichtet hatten, Abschied nehmen müssen:

Frau Werdermann, die an unserem Gymnasium die Fächer Chemie und Sport unterrichtete, war 15 Jahre an unserer Schule tätig. Sie brachte sich in allen Jahren engagiert in die Fachschaftsarbeit ihrer beiden Fächer ein. Das Wohlergehen ihrer Schülerinnen und Schüler lag ihr stets sehr am Herzen. Für ihr langjähriges Wirken sagen wir auch an dieser Stelle Frau Werdermann unseren herzlichen Dank.

Herr Seidel, der Unterricht in Biologie und Sport erteilte, hat sich aus privaten Gründen an ein Gymnasium in Gronau versetzen lassen, um seine tägliche Fahrtzeit deutlich zu verkürzen. Wir bedauern seinen Fortgang, haben aber großes Verständnis für die Entscheidung, da Herr Seidel die gewonnene Zeit nunmehr mit seiner Familie verbringen kann. Wir danken Herrn Seidel für sein Wirken an unserer Schule.

Für ein halbes Jahr hat Herr Ehlert (Mathematik, Sport) unsere Schule verlassen, da er an ein Gymnasium in Gelsenkirchen-Buer abgeordnet wurde, um dort gravierenden Bedarf in Sport abzudecken. Wir hoffen, ihn im Frühjahr hier wieder begrüßen zu dürfen.

Ihre befristete Beschäftigung an unserer Schule beendet haben Frau Marquardt (Englisch, Spanisch) und Herr Mess (Geschichte, Kath. Religion). Beide haben nunmehr unbefristete Stellen an anderen Schulen antreten können.

Wir danken allen für ihre Tätigkeit an unserer Schule und wünschen ihnen einen guten Neustart an ihren neuen beruflichen Wirkungsstätten.

An unsere Schule abgeordnet wurde Herr Marco Selent (Biologie, Sport). Aus ihrer Elternzeit zurückgekehrt sind Frau Gercke (Latein, Deutsch), Frau Vieten (Englisch, Geschichte) und Frau Depping (Deutsch, Pädagogik). Am 30.08.2020 wird Frau Gerns (Philosophie, Spanisch), nach den Herbstferien Frau Joest (Englisch, Sozialwissenschaften) aus der Elternzeit zurückkehren. Nach 10-jähriger Tätigkeit als Lehrerin in Sevilla ist Frau Lattekamp (Spanisch, Deutsch, Biologie) wieder an unsere Schule gekommen.

Als Vertretung für Kolleginnen bzw. Kollegen im Erziehungsurlaub setzen Herr Dr. Willert (Deutsch, Ev. Religion), Frau Berkel (Deutsch, Kunst, Pädagogik), Frau Verheyen (Deutsch, Sozialwissenschaften), Frau Feld (Deutsch, Erdkunde), Herr Henrich (Englisch, Sport), Frau Kapeller (Latein, Geschichte), Herr Knüppe (Sport, Pädagogik) und Frau Leimkuhle (Sport, Latein) ihre befristeten Tätigkeiten an unserer Schule fort.

Im laufenden Schuljahr 2020/2021 unterrichten insgesamt 78 Lehrkräfte (49 Lehrerinnen und 29 Lehrer) an unserer Schule. Verstärkt wird das Kollegium durch 4 Referendarinnen und 5 Referendare, die eigenverantwortlichen Unterricht erteilen.

Allen Kolleginnen und Kollegen wünschen wir viel Freude und Erfolg bei ihrer pädagogischen Arbeit.

Neuer Stundenplan

Direkt nach Fertigstellung der ersten Fassung des Stundenplans erreichte uns die Nachricht, dass eine Kollegin in diesem Halbjahr nicht für Unterricht zur Verfügung stehen wird. Dieser Unterricht konnte sofort neu verteilt werden und ist in dem am 1. Schultag ausgeteilten Plan bereits berücksichtigt. Bedingt durch drei Elternzeiten in der Zeit zwischen Sommer- und Herbstferien muss derzeit ein Teil des Unterrichts vertreten werden. Hier wird nach den Herbstferien wieder Normalität einkehren.

Das Land plant die Besetzung sogenannter „Vorgriffstellen“ am Gymnasium: Neue Lehrerinnen und Lehrer sollen eingestellt, aber mit bis zur Hälfte ihrer Stundenzahl an andere Schulen abgeordnet werden. Hiermit versucht das Land, Unterrichtskürzungen durch das Fehlen von Kolleginnen und Kollegen mit Vorerkrankungen zu begegnen.

Auch wir werden auf diese Weise Verstärkung für unser Kollegium erhalten, so dass es in Kürze einen neuen, teilweise veränderten Plan geben wird.

Wir sind in der glücklichen Situation, dass an unserer Schule genügend Vertretungslehrkräfte zur Verfügung stehen. Das ist nicht zuletzt Folge der guten Verkehrsanbindung unserer Schule. An anderen Schulen sieht es da anders aus.

Trotz dieses unglücklichen Starts ins neue Schuljahr erachten wir es als erfreulich, dass (bis auf Sport (s.o.)) alle Stunden nach Plan unterrichtet werden können, es somit wie auch in den Jahren zuvor keinerlei langfristigen Unterrichtsausfall gibt.

Nutzung von Räumen im Gebäude der Hauptschule

Auch im laufenden Schuljahr nutzen wir Räume im Gebäude der Joseph-Hennewig-Hauptschule für die Doppelstunden der Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufe Q2. Dort stehen uns drei Klassenräume sowie ein kleinerer Nebenraum zur Verfügung. Eine solche Dependance ist sicherlich für alle Beteiligten nicht die beste Lösung, da in den großen Pausen Wege zurückgelegt werden müssen. In fast allen Nachbarstädten, in denen Gymnasien kooperieren, ist dies jedoch die Regel. Wir werden von Jahr zu Jahr prüfen, ob die Verlagerung des Unterrichts beibehalten werden muss oder ob nicht langfristig auch andere Lösungen in Betracht kommen. Spätestens nach Fertigstellung eines bereits angedachten Erweiterungsbaus an der Bahnhofstraße wird diese Dependance-Lösung hinfällig.

Schülerzahlen

Im neuen Schuljahr sind 1039 Schülerinnen und Schüler am Joseph-König-Gymnasium angemeldet. Hiervon besuchen 663 Schülerinnen und Schüler in 26 Klassen die Sekundarstufe I, 376 Schülerinnen und Schüler die Sekundarstufe II. Die durchschnittliche Klassengröße in der Sek I beträgt 25,5 Personen. Nur eine Klasse hat mehr als 30 Schülerinnen und Schüler, die bilinguale 8a hat nur 15.

Berufsorientierung am JKG– Termine 2020/2021

Aufgrund der aktuellen Corona-Pandemie und der damit einhergehenden Unsicherheiten bezüglich des geregelten Schulbetriebs sind die hier aufgeführten Termine zunächst als Planungsgrundlage zu verstehen. Je nach Situation auf Seiten der Schule oder unserer Kooperationspartner behalten wir uns Terminänderungen vor.

DATUM	WANN	WO	WAS	WER
OKTOBER				
08.10.2020	19.00 Uhr	Aula	Elternabend zur Potenzialanalyse Jgst. 8 (KAoA)	Eltern Jgst. 8
NOVEMBER / DEZEMBER				
17.11.2020	19.00 Uhr	Aula	Information zur Schülerpotenzialanalyse/ Stärken-Schwäche-Analyse Sek. II (THIMM)	Q1 Schülerinnen, Schüler und Eltern
23.11.- 27.11.2020	23.11. = 8a 24.11. = 8b 25.11. = 8c 26.11. = 8d 27.11. = 8e	Recklinghausen, Bildungszentrum des Handels	Potenzialanalyse Jgst. 8 (KAoA)	Schülerinnen, Schüler der Jgst. 8
Ende November	noch nicht bekannt	Aula	Infoveranstaltung „Wege nach dem Abitur“	EF
30.11.- 04.12.2020	ca. 20 min. pro Schüler, Termine werden noch bekannt gegeben	in der Schule, Räume werden noch bekannt gegeben	Auswertungsgespräche der Potenzialanalyse Jg. 8 (KAoA)	Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufe 8, bei Interesse in Begleitung der Eltern
JANUAR				
13.01.2021	14.00-18.00 Uhr	900er Ebene	Thimm-Testtag	Q1 angemeldete Schülerinnen und Schüler, vgl. Aushang
Ende Januar 2021	1. – 6. Std.	300er-Ebene	Berufsorientierungstag	Q1, Q2
FEBRUAR				
Erste Februar-Woche	11.00 - 18.00 Uhr	Stadtsparkasse Haltern am See	Feedback-Gespräche Thimm	Q1 Thimm-Teilnehmer (angemeldete Schülerinnen und Schüler)
APRIL: NACH DEN OSTERFERIEN				

12.04. - 23.04.2021	ganztägig	je nach Auswahl der Betriebe	Betriebspraktikum	Schülerinnen und Schüler der Jg. EF
22.04.2021	ganztägig	je nach Auswahl der Betriebe	Girls'&Boys' Day	SchülerInnen der Jg. 5-EF (ohne Klasse 8)
28.04.- 30.04.2021	ganztägig (je nach Absprache mit dem Betrieb)	je nach Auswahl der Betriebe	Berufsfelderkundung Jg. 8 (KAoA)	Schülerinnen und Schüler der Jg. 8
noch nicht bekannt (April 2021)	noch nicht bekannt	noch nicht bekannt	Barmer-Bewerbertraining (AC-Training)	Q1 (nach vorheriger Anmeldung)

In Kooperation mit der Bundesagentur für Arbeit wird angestrebt, wie in den vergangenen Schuljahren auch eine regelmäßige Berufs-Einzelberatung für alle Schülerinnen und Schüler ab Jahrgangsstufe 8 anzubieten. Genaue Termine dazu werden – sobald bekannt – am Berufsinformationsbrett in der 300er-Ebene unserer Schule ausgehängt. Die Schülerinnen und Schüler haben dann die Möglichkeit, einen 30-minütigen Beratungstermin mit einem Berufsberater über das Sekretariat zu vereinbaren.

Hausaufgabenheft

In diesem Jahr haben wir erneut ein eigenes Hausaufgabenheft für unsere Schülerinnen und Schüler konzipiert und in Druck gegeben. Dieses Heft im DIN-A5-Format und mit Hardcovereinband bietet Raum für das Notieren der Hausaufgaben. Darüber hinaus enthält es viele nützliche Informationen, v.a. für die Schülerinnen und Schüler der Erprobungsstufe (z.B. Termine, Ansprechpartner, den Raumplan und die zentralen Merkblätter aus dem Methodentraining). Die große Nachfrage rechtfertigt den Aufwand für die Erstellung. Obwohl wir im Vergleich zum Vorjahr die Auflage erhöht haben, war das Heft recht schnell ausverkauft. Hier werden wir für das kommende Jahr für Abhilfe sorgen.

Schulbücher

Wir bitten folgende Punkte zu beachten:

1. Alle Schulbücher sind pfleglich zu behandeln.
2. Es darf nicht in die zur Ausleihe übereigneten Bücher hineingeschrieben werden (Ausnahme: Arbeitshefte).
3. In die Bücher müssen die vollständigen Namen mit Kugelschreiber eingetragen werden. Dies hilft bei der Zuordnung gefundener Bücher.

Nachschreibtermine Oberstufe

Klausuren, die von Schülerinnen und Schülern nicht mitgeschrieben werden können aus Gründen, die nicht von ihnen zu vertreten sind (Krankheit), schreiben ihre Klausuren an zentral gesetzten Terminen freitags in der 3.-6. Stunde nach. Die Schülerinnen und Schüler sind verpflichtet, die angesetzten Nachschreibtermine wahrzunehmen.

Rückblick Sponsorenlauf

Vorgesehen ist er an unserer Schule eigentlich alle zwei Jahre: ein Sponsorenlauf der Schülerversammlung für das Straßenkinderprojekt „Arco Iris“ in La Paz in Bolivien. Dieses Projekt wird seit vielen Jahren durch unsere Schule unterstützt. Pfarrer Josef Neuenhofer, der das Hilfswerk gegründet hat, war bereits mehrmals während seiner Heimataufenthalte auch an unserer Schule, um über den Fortschritt seiner Arbeit und über die gesellschaftspolitische Situation in Bolivien zu informieren. Mehrere Schülerinnen und Schüler unserer Schule waren nach ihrem Abitur für ein Jahr in Bolivien, um im Rahmen eines freiwilligen sozialen Jahres in einem der Kinderheime mitzuarbeiten.

In diesem Jahr musste der Sponsorenlauf ausfallen. Das wollte unsere Schülerversammlung nicht einfach hinnehmen. So initiierte sie einen „alternativen Sponsorenlauf“: Jeder Schüler bzw. jede Schülerin konnte privat eine Strecke laufen und sich von einem Sponsoren unterstützen lassen.

So kamen insgesamt 6103 Euro zusammen, die nach Bolivien überwiesen werden konnten.

Allen Läufern, allen Unterstützern, aber vor allem auch der SV gilt unser herzlicher Dank!

Die nächsten Schulnachrichten erscheinen am 15.11.2020.

Aktuelle Informationen sowie ein Archiv mit älteren Schulnachrichten finden Sie auf der Homepage der Schule: www.joseph-koenig-gymnasium.de.

Termine im 1. Halbjahr des Schuljahres 2020 / 2021

August

Mo., 24.08.2020	SV - Vollversammlung (3. / 4. Stunde)
Mo., 24.08.2020	Klassenpflegschaftssitzung Jgst. 5
Di., 25.08.2020	Klassenpflegschaftssitzung Jgst. 6
Mi., 26.08.2020	Klassenpflegschaftssitzung Jgst. 7
Mi., 26.08.2020	Jugendgesundheitssprechstunde (3./4. Std. Raum 201)
Do., 27.08.2020	Klassenpflegschaftssitzung Jgst. 8
Mo., 31.08.2020	Klassenpflegschaftssitzung Jgst. 9 (19.30 Uhr, Aula)

September

Di., 01.09.2020	Jahrgangsstufenpflegschaftssitzung Jgst. EF (19.30 Uhr, Aula)
Di., 01.09.2020	Information zur Abiturprüfung (Q 2, 5./ 6. Std., Aula)
Mi., 02.09.2020	Beginn Klausurenphase Q 2
Mi., 02.09.2020	Jahrgangsstufenpflegschaftssitzung Jgst. Q1 (19.30 Uhr, Aula)
Do., 03.09.2020	Jahrgangsstufenpflegschaftssitzung Jgst. Q2 (19.30 Uhr, Aula)
Mi., 09.09.2020	Beginn Klausurenphase EF / Q1
Di., 15.09.2020	Schulpflegschaft (19.00 Uhr, Aula)
Mi., 30.09.2020	Jugendgesundheitssprechstunde (3./4. Std., Raum 201)

Oktober

Fr., 02.10.2020	Nachschiebtermin Q 2
Do., 08.10.2020	Potentialanalyse / Elternabend (Jgst. 8 / 19.00 Uhr, Aula)
Fr., 09.10.2020	Quartalsende Q 2
Fr., 09.10.2020	Nachschiebtermin EF / Q1
Mi., 28.10.2020	Jugendgesundheitssprechstunde (3./4. Std. Raum 201)
Fr., 30.10.2020	Quartalsende EF / Q1

November

Mo., 02.11.2020	Information für Eltern d. 4. Klassen (19.30 Uhr, Aula)
Mo., 02.11.2020	1. Elternsprechtage Jgst. 5 (Klassenlehrerinnen)
Mi., 04.11.2020	Fairmobil (Klasse 7e)
Fr., 13.11.2020	Elternsprechtage
Mo., 16.11.2020	Beginn Klausurenphase Q2
Mo., 16.11.2020	Fairmobil (Klasse 7 a / 7 d)
Mo., 16.11. - Di., 17.11.2020	Gilwell, Klasse 6 d
Di., 17.11.2020	Fairmobil (Klasse 7 b / 7 c)
Di., 17.11.2020	Elternabend Potentialanalyse (Q1, 19.00 Uhr, Aula)
Do., 19.11.2020	Münsteraner Hochschultag (Q2)
Mo., 23.11.2020	Beginn Klausurenphase EF / Q1
Mo., 23.11.2020	Potentialanalyse Klasse 8a
Di., 24.11.2020	Potentialanalyse Klasse 8b
Mi., 25.11.2020	Potentialanalyse Klasse 8c
Do., 26.11.2020	Potentialanalyse Klasse 8d
Fr., 27.11.2020	Potentialanalyse Klasse 8e

Mi., 25.11.2020 Jugendgesundheitsprechstunde (3./4. Std., Raum 201)
Fr., 27.11.2020 Vorlesewettbewerb
Mo., 30.11. - Di., 01.12.2020 Gilwell, Klasse 6 c
Mo., 30.11. - Fr., 04.12.2020 Auswertungsgespräche Potentialanalyse (Kl. 8)

Dezember

Do., 03.12. - Fr., 04.12.2020 Gilwell, Klasse 6 f
Mo., 07.12. - Di., 08.12.2020 Gilwell, Klasse 6 b
Do., 10.12. - Fr. 11.12.2020 Gilwell, Klasse 6 a
Do., 10.12. - Fr. 11.12.2020 Methodentraining Facharbeit
Fr., 18.12.2020 Nachschreibtermin Q2
Di., 22.12.2020 Bekanntgabe Kursabschlussnoten der Q 2
Di., 22.12.2020 Halbjahresende Q2 (regulärer Unterricht)

Januar

Fr., 08.01.2021 Nachschreibtermin EF / Q1
Di., 12.01.2021 Erinnerungs- u. Gedenkstätte Wewelsburg (Klasse 9a)
Do., 14.01.2021 Erinnerungs- u. Gedenkstätte Wewelsburg (Klassen 9d/e)
Do., 14.01.2021 Infoveranstaltung Tag der offenen Tür (Aula)
Di., 19.01.2021 Erinnerungs- u. Gedenkstätte Wewelsburg (Klassen 9b/c))
Fr. 22.01.2021 Zeugnisausgabe Q 2 (nach der 6. Stunde)
Sa., 23.01.2021 Tag der offenen Tür
Mo., 25.01.2021 Sexualpädagogische Veranstaltung Kl. 9 b (3. - 6. Std)
Di., 26.01.2021 Sexualpädagogische Veranstaltung Kl. 9 a (3. - 6. Std.)
Mi., 27.01.2021 Sexualpädagogische Veranstaltung Kl. 9 d (3. - 6. Std.)
Do., 28.01.2021 Sexualpädagogische Veranstaltung Kl. 9 e (3. - 6. Std.)
Fr. 29.01.2021 Zeugnisausgabe Jgst. 5 - 11 (3. Std.)